

Pressemitteilung

Honorarverteilung der Kassenärztlichen Bundesvereinigung gefährdet die Existenz der Praxen in Baden-Württemberg

Stuttgart 30.07.2010 - Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg hat am 30.07.2010 die Honorarergebnisse des Jahres 2009 im Lande vorgestellt. Hier konnte eindeutig nachgewiesen werden, dass wie bereits seit über 2 Jahren vom Deutschen Hausärzteverband prognostiziert, die Praxen in Baden-Württemberg teils dramatische Honorarverluste hinnehmen mussten. Damit hat die Kassenärztliche Bundesvereinigung trotz vielfältiger Warnungen mutwillig die wirtschaftliche Existenz unserer Praxen gefährdet.

Gleichzeitig hat der Vorsitzende der Kassenärztlichen Bundesvereinigung Herr Dr. Köhler vor wenigen Tagen klargestellt, dass hier in den nächsten Jahren keine Abhilfe zu erwarten ist.

Der Landesvorsitzender des Hausärzteverbandes Baden-Württemberg Dr. Berthold Dietsche dazu: „Katastrophalere Folgen insbesondere für die Hausärztinnen und Hausärzte in Baden-Württemberg konnten nur durch die Einführung der Hausarztzentrierten Versorgung mit einer leistungsgerechten und transparenten Honorierung vermieden werden. Mittlerweile wird die Existenz unserer Praxen und damit die Versorgung der Bevölkerung in Baden-Württemberg zu einem wesentlichen Teil durch die HZV abgesichert, die zumindest einem Teil der Verluste im KV-System kompensieren konnte.“

Gerade angesichts dieser Tatsache beobachtet der Hausärzteverband entsetzt die Absicht der Bundesregierung, eine innovative Versorgungsform, die insbesondere chronisch Kranke und polymorbide Patienten im Fokus hat, durch eine erneute Honorarkürzung zu beseitigen.

Der Hausärzteverband appelliert deshalb an die Regierungskoalition, die geplanten im Eckpunktepapier formulierten Änderungen des SGBV für die Hausarztzentrierte Versorgung zurückzunehmen und den § 73b SGB V in der bisherigen Form beizubehalten.

Ansprechpartner Deutscher Hausärzteverband

Manfred King
Leiter Vertragskommunikation
Von-der-Wettern-Straße 27, 51149 Köln
Tel.: 02203/57 56-10 41
manfred.king@hausarztverband.de
www.hausarztverband.de